

EINLADUNG



VISUELLE ASSOZIATION – INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG ZUR
VISUELLEN BILDUNG – WARBURG-HAUS, 15. – 17. SEPTEMBER 2016

Warburg-Haus, Heilwigstraße 116, 20249 Hamburg

PROGRAMM

VISUELLE ASSOZIATION

Interdisziplinäre Tagung zur Visuellen Bildung
Warburg-Haus
15.–17. September 2016

Die Tagung reflektiert das Phänomen der ›Visuellen Assoziation‹ im Kontext visueller Bildung. Im Unterschied zu sprachbasierten Assoziationen kann man visuelle Assoziationen als formale, semantische, gestische oder performative Verknüpfungen verstehen, die sich im Hinblick auf Aspekte wie Lage, Richtung, Häufigkeit, Ähnlichkeit, Kontrastierung, Rhythmus und Wieder-

holung untersuchen und differenzieren lassen. Diese Dimensionen spielen nicht nur in visuellen Artikulationen des Sehens, Zeigens und Darstellens eine relevante Rolle, sie markieren zudem auch einen Übergang zum Virtuellen. Indem Sie verlängern, ausdehnen, unterbrechen, verknüpfen, streuen, schichten und takten, eröffnen sie nicht nur visuelle Räume, Durch- und Übergänge,

sondern zugleich imaginäre, mentale Welten. Dabei richten sie sowohl Bildproduzenten als auch -rezipienten gleichermaßen in ihrem bildbezogenen Wahrnehmen, Denken und Handeln aus. Insofern kommt ihnen in Bildungsprozessen eine ähnlich elementare Funktion zu, wie sie der Metapher in sprachbasierten Bildungstheorien zugewiesen wird.

DONNERSTAG 15.9.2016

15.00 – 15.30 Uhr

Anmeldung

15.30 – 16.00 Uhr

Begrüßung durch die Organisatoren
Dr. Manuel Zahn und
Prof. Dr. Andrea Sabisch
(Universität Hamburg)

16.00 – 17.15 Uhr

Prof. Dr. Dieter Mersch
(ZHdK Zürich)
*Visuelles Denken.
Konjunktionale
versus propositionale
Anordnungen*

17.15 – 17.45 Uhr

Pause

17.45 – 18.45 Uhr

Dr. Roberto Ohrt
(Hamburg)
*Fortuna im Mnemosyne
Bilderatlas – Tafel 48*

19.00 – 20.00 Uhr

Prof. Peter Piller
(Hamburg / HGB Leipzig)
*Vorzüge der
Absichtslosigkeit*
20.00 – open end
Gemeinsames
Abendessen

FREITAG 16.9.2016

9.00 – 9.30 Uhr

Anmeldung

9.30 – 10.30 Uhr

Prof. Dr. Kathrin Peters
(UdK Berlin)
*Auf sammeln
und Nachlesen:
Zum Verfahren
der Cinécriture*

10.45 – 11.45 Uhr

Alejandro Bachmann
(Filmmuseum Wien)
*Film ist. — Denken ist.
Zur Sichtbarmachung
assoziativen Bilddenkens
in Gustav Deutschs Film
›ist.‹ 1–6 (1998)*

12.00 – 13.00 Uhr

Rebekka Seubert
(HfbK Hamburg)
*Assoziatives Denken
im Künstlerbuch –
Buch, Zeit und Volumen*

13.00 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 15.45 Uhr

Prof. Dr. Astrid Böger
(Universität Hamburg)
*Shaun Tans ›The Arrival‹
und die Kunst visueller
Assoziation*

15.45 – 16.45 Uhr

Prof. Nanne Meyer
(KH Berlin-Weißensee)

*Sprungbretter,
Zündfunken,
Augenweide.
Visuelle Assoziationen
in der künstlerischen
Praxis*

16.45 – 17.15 Uhr

Kaffeepause

17.15 – 18.15 Uhr

Prof. Lena Ziese
(HfbK Hamburg)
Andrealismus

18.15 – 19.15 Uhr

Daniel Wolff
(Hamburg)
*Un-mögliche
Assoziation*

19.15 – 20.00 Uhr

Übergreifende
Reflexion

SAMSTAG 17.9.2016

9.00 – 9.30 Uhr

Anmeldung

9.30 – 10.30 Uhr

Prof. Dr. Jan Masschelein
(KU Leuven)
*Walking and mapping
as diagramming.
E-ducating the gaze*

11.00 – 12.00 Uhr

Prof. Dr. Andrea Sabisch
(Universität Hamburg)
*Visuelle Assoziation –
Zur visuellen Grundierung
von Bildungsprozessen*

12.00 – 13.00 Uhr

Ausblick

VISUELLE ASSOZIATION – INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG ZUR
VISUELLEN BILDUNG – WARBURG-HAUS, 15. – 17. SEPTEMBER 2016

Warburg-Haus, Heilwigstraße 116, 20249 Hamburg